

# Meine Woche im Landtag

Liebe Leserinnen und Leser,

die FREIE WÄHLER Landtagsfraktion hat ihre Herbstklausur in Bad Windsheim erfolgreich beendet und ist mit vielen neuen Themen und Bürgeranliegen ins Maximilianeum zurückgekehrt. Nun blicken wir vorwärts und bereiten die Sitzungszeit bis Weihnachten vor: **Neue parlamentarische Initiativen, Gesetzesentwürfe und Dringlichkeitsanträge**

**warten** darauf, ins Plenum des Bayerischen Landtags eingebracht zu werden. Doch auch diese Woche **haben wir uns mit voller Kraft für Bayern und seine Bürger eingesetzt.**



# R ü c k b l i c k

## NEUES AUS DEM KULTUSMINISTERIUM

### **"Ein großartiger Gewinn für die ganze Schulfamilie" - Kultusstaatssekretärin Anna Stolz bei Einweihung des Neubaus an der Paul-Winter-Realschule in Neuburg a. d. Donau – Dreijährige Bauphase fristgerecht abgeschlossen**

MÜNCHEN/NEUBURG. Das Läuten der Unterrichtsglocke, spielende Kinder auf dem Pausenhof und zahllose Begegnungen in den Klassenzimmern: Seit Dienstag füllen die Schülerinnen und Schüler der Paul-Winter-Realschule gemeinsam mit ihren Lehrkräften das neue Schulhaus mit Leben. Zur feierlichen Eröffnung besuchte nun auch Kultusstaatssekretärin Anna Stolz



Der Neubau der Paul-Winter-Realschule ist ein Dorf im Kleinen und setzt mit Blick auf Digitalisierung und Gestaltung Maßstäbe. Zur feierlichen Eröffnungsfeier kamen u.a: v.l.: MdL Matthias Enghuber, Staatssekretär und Altlandrat Roland Weigert, Staatssekretärin Anna Stolz, Schulleiterin Sonja Kalisch, Landrat Peter von der Grün, Architekt Robert Hösle (Behnisch Architekten), Architekt Markus Neuber (Architekturbüro Leinhäupl + Neuber GmbH) (Quelle: Landkreis Neuburg-Schrobenhausen)

die Schule. Dabei betonte sie: *„Ein Schulgebäude ist mehr als ein Ort der Wissensvermittlung. Unsere Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte verbringen einen großen Teil des Tages auf dem Schulgelände und möchten sich zuhause fühlen. Die neue Paul-Winter-Realschule ist ein Dorf im Kleinen, das dem Lehren, Lernen und Leben in der Schulgemeinde beste Bedingungen bietet. Je vier Klassenzimmer sind an einem zentralen Marktplatz angeordnet, an dem man sich begegnet, mit einander spricht und zusammen lernt. Um im Bild zu bleiben: Ein besonders schönes Zuhause.“*

Mit Beginn des Schuljahres geht eine aufwändige dreijährige Bauphase an der Paul-Winter-Realschule fristgerecht zu Ende. Ein kompletter Schulneubau inklusive Zweifach-Turnhalle, Außensportanlagen sowie Räumen für die Ganztagsbetreuung erstrahlen in neuem Glanz. Landrat Peter von der Grün, der die Gäste zur Einweihungsfeier begrüßte, hob hervor: „Wenn Sie sich das Schulhaus heute anschauen, dann sehen Sie das Ergebnis intensiver Planungen, Beratungen und Abstimmungen vieler Beteiligter. Es ist ein überwältigendes Erlebnis, in die Aula zu blicken und zu sehen, dass unsere neue Paul-Winter-Schule mit Leben gefüllt ist. Ich wünsche der Schulfamilie, dass sie sich in ihrer neuen Heimat wie zu Hause fühlt.“

Kultusstaatssekretärin Anna Stolz bedankte sich bei allen Beteiligten und lobte: *„Das neue Gebäude ist ein großartiger Gewinn für die ganze Schulfamilie. Die Schülerinnen und Schüler lernen hier in großzügigen und hellen Klassenzimmern, die digital bestens ausgerüstet sind. So muss eine Schule im 21. Jahrhundert aussehen, eben ein toller Lern- und Lebensraum für die ganze Schulfamilie.“*



**So muss eine Schule im 21. Jahrhundert aussehen“: Kultusstaatssekretärin Anna Stolz begrüßt die Gäste der Einweihung der neuen Paul-Winter-Realschule in Neuburg.a. Donau (Quelle: Landkreis Neuburg-Schrobenhausen)**

Im Schuljahr 2021/2022 besuchen rund 640

Schülerinnen und Schüler die Staatliche Paul-Winter-Schule. Besonderen Wert legt die Schulfamilie auf eine organisierte und strukturierte Schulentwicklung, die konsequent das Ziel der Weiterentwicklung von Unterricht verfolgt. Viele schulische Projekte und Preise, wie z. B. das Schulprofil Inklusion oder der Oberbayerische Schulpreis für Umwelt und Klima 2019, sind ein Beleg für Innovation und Nachhaltigkeit. Das pädagogische Konzept der Schule spiegelt sich in der räumlichen Gestaltung

wider, etwa in den inklusionsfördernden Grundrissen der Klassenzimmer und in Räumlichkeiten für MINT-Förderung.

## NEUES AUS DEM LANDTAG

### **Die Herzkammer der bayerischen Demokratie schlägt wieder mit voller Kraft!**

Nach der parlamentarischen Sommerpause kehrt endlich auch der Bayerische Landtag wieder zu größtmöglicher Normalität zurück – trotz Corona. **Denn am 29. September tagt das Hohe Haus erstmals seit Beginn der Pandemie wieder in voller Stärke** und nicht mehr nur mit etwas mehr als der Hälfte aller Abgeordneten. Ab sofort schlägt die Herzkammer unserer bayerischen Demokratie also wieder mit voller Kraft – und **alle Parlamentarier können ihren Aufgaben wieder in ganzem Umfang nachkommen.**

Damit kann sich Bayerns parlamentarische Demokratie endlich auch inhaltlich aus dem Corona-Krisenmodus befreien. **Schließlich sind die anderen Masterthemen unserer Zeit, insbesondere Klimawende, demografischer Wandel und die Transformation unserer Wirtschaft nicht weniger dringend, weil Covid19 über den Erdball hereingebrochen ist.** Unsere Devise der nächsten Monate muss deshalb heißen: **Raus aus dem Corona-Tunnel und mit Volldampf zurück an die anderen großen Aufgaben unserer Zeit!** Mehr dazu lesen Sie [HIER](#).

## Fraktion bekräftigt Forderung nach Freedom Day

Die Unterstützung von Kassenärztes-Chef Andreas Gassen, einen Freedom Day anzupeilen, zeigt deutlich, wie richtig wir bereits Anfang August mit der Idee lagen, das Ende der Corona-Beschränkungen gebührend zu feiern. **Besonders wichtig ist allerdings, dass vor dem Freedom Day ausreichend Zeit zur Verfügung steht, damit sich noch möglichst viele Mitbürger impfen lassen können.** Denn mit einer Impfquote wie beispielsweise in Dänemark oder Großbritannien wäre ein solcher Schritt zum Ende der Corona-Maßnahmen bereits viel früher möglich gewesen. Deshalb ermutigen wir alle Bürger, sich noch impfen zu lassen – auf dass der Freiheitstag auch hier in Bayern möglichst bald Wirklichkeit wird. [HIER](#) finden Sie dazu weitere Infos.



## 10H spaltet CSU: FREIE WÄHLER-Fraktion hofft auf Umdenken beim Koalitionspartner

Die seinerzeit von der alleinregierenden CSU eingeführte 10H-Regelung hat den Windkraftausbau in Bayern weitestgehend zum Erliegen gebracht und damit die Bewältigung der Energiewende um Jahre ausgebremst. **Ohne Kehrtwende bei 10H hat**

**Windkraft in Bayern keine Zukunft.** Die wenigen aufgrund der aktuellen Regelung noch infrage kommenden Windrad-Standorte sind für einen nennenswerten Windkraftzubau bei Weitem nicht ausreichend. Außerdem ziehen sich die Verfahren wegen der aufwändigen Genehmigungsprozesse gehörig in die Länge – das macht den Ausbau vielerorts unattraktiv. **Doch der Wirtschaftsstandort Bayern ist auf eine sichere Energieversorgung angewiesen – gerade nach dem vollständigen Atomausstieg im kommenden Jahr.** Schauen Sie mal [HIER](#).

## Kurznews

### **Fraktion lehnt unnötige Bürokratie beim Bayerischen Lobbyregistergesetz ab**

Das von den FREIEN WÄHLERN im Bayerischen Landtag initiierte Lobbyregister ist die **umfassendste gesetzliche Regelung in ganz Deutschland**. Zugleich markiert es einen **Meilenstein in Bezug auf Transparenz**. Doch einige Nichtregierungsorganisationen wollen unsere Verordnung aufschneiden und erweitern. Warum wir das ablehnen, lesen Sie [HIER](#).

### **Videostreaming von Ausschusssitzungen: FREIE WÄHLER-Fraktion weist Kritik der demokratischen Opposition zurück**

Wegen der hohen Impfquote im Landtag kehren wir ab 29. September im Maximilianeum zu deutlich mehr Normalität zurück. Unter anderem sind **Zuschauer wieder in begrenztem Maße bei Plenar- und Ausschusssitzungen zugelassen**. Die Beratungen aus den kleineren Sitzungssälen, in denen wegen der Corona-Bestimmungen nur wenige Zuschauerplätze verfügbar sind, übertragen wir zusätzlich per Livestream ins Internet. Warum wir Kritik der Opposition in diesem Zusammenhang zurückweisen und was künftig geplant ist, steht [HIER](#).

## **„Aktion Deutschland Hilft e.V.“ diskreditiert Bundeswehr und Polizei – das ist inakzeptabel!**

Das Fluthilfebündnis „Aktion Deutschland Hilft“ hat eine Spende des Waffenherstellers Heckler & Koch für die Opfer der Flutkatastrophe im Juli zurückgewiesen. Die Traditionsfirma wird in ein moralisch fragwürdiges Licht gestellt und es wird behauptet, ihre Einnahmenerzielung sei per se „unethisch“. **Zu den „Heckler & Koch“-Kunden gehört neben der Bundeswehr allerdings auch die Bayerische Landespolizei.** Mit seiner ablehnenden Haltung verurteilt das Hilfsbündnis somit auch Abgeordnete von Bundestag und Bayerischem Landtag, die für die Beschaffung von Waffen Haushaltsmittel zur Verfügung stellen – damit sind wir nicht einverstanden. Die ganze Pressemitteilung lesen Sie [HIER](#).

## **Unsere Social Media-Beiträge** **– danke fürs Teilen!**

Bei der **Herbstklausur** der FREIE WÄHLER Landtagsfraktion im **mittel-fränkischen Bad Windsheim** haben sich unsere Abgeordneten mit **Klimaschutz**, der **Luft- und Raumfahrt**, der **Lage im Nahen und Mittleren Osten** sowie der **Zukunft der Landwirtschaft** befasst. Ebenfalls Thema: **Die Stärkung des ländlichen Raums**. Jetzt können Sie sich die Ergebnisse in unserem Videobeitrag anschauen.

Den **Fraktionsfilm** zur Klausur finden Sie hier:



Folgen Sie uns:



## Vorschau

**Themenschwerpunkt Gesundheit: Unser Online-Format  
Blickpunkt B@yern ist aus der Sommerpause zurück!**

Kliniken im Spagat zwischen **Medizin und Ökonomie**, flächendeckende **Krankenhausversorgung** und die **Auswirkungen der Corona-Pandemie auf unsere Gesundheitsversorgung** – das sind die Topthemen des nächsten Online-Events „Blickpunkt Bayern“ am **Donnerstag, 30. September 2021**.

An diesem Abend debattiert die gesundheitspolitische Fraktionsprecherin **Susann Enders** unter anderem über die seit 2004 geltenden Fallpauschalen, die den wirtschaftlichen Druck auf bayerische Kliniken deutlich steigen ließen. Während die Bedeutung des Gewinns in den Vordergrund rückt, scheint eine individuelle und bedarfsgerechte medizinische Versorgung der Patienten dahinter zurückzutreten.



Wie es um den Zusammenhang zwischen Konzentration und Qualität von Krankenhausleistungen bestellt ist, ob das derzeitige Finanzierungssystem eine gute und gleichzeitig wohnortnahe Versorgung zulässt und wie wir die Arbeitsbedingungen für das Pflegepersonal verbessern sowie dessen Ansehen in der Gesellschaft steigern können, sehen Sie am 30. September ab 19.00 Uhr LIVE – [HIER!](#)

**Wir wünschen Euch und Euren Familien ein angenehmes Wochenende. Bitte bleibt ALLE gesund!**

### Impressum

Abgeordnetenbüro Anna Stolz  
Alte Bahnhofstraße 4  
97753 Karlstadt  
E-Mail: [buero@mdl-annastolz.de](mailto:buero@mdl-annastolz.de)  
Homepage: [www.mdl-annastolz.de](http://www.mdl-annastolz.de)

---